

07. Mai 2021 - "Vom Land in die Kommunen: Welche Lehren müssen aus der Pandemie für die Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten gezogen werden?" (Online-Veranstaltung)

"Vom Land in die Kommunen:

Welche Lehren müssen aus der Pandemie für die Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten gezogen werden?"

(Online-Veranstaltung am 07. Mai 2021):

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Dies gilt selbstverständlich auch uneingeschränkt für Geflüchtete. Doch diesem Anspruch wird das Asylsystem nicht immer gerecht. Bei der Unterbringung in oftmals abgelegenen Gemeinschaftsunterkünften, in denen hunderte Menschen untergebracht sind, werden individuelle Bedürfnisse und gesundheitliche Risiken nicht frühzeitig erkannt und ausreichend berücksichtigt.

Corona hat diese Problemlagen nicht nur sichtbarer gemacht, sondern auch noch weiter verschärft. Denn Geflüchtete in Gemeinschaftsunterkünften, sowohl auf Landesebene als auch in den Kommunen, sind besonders einem hohen Ansteckungsrisiko mit dem gefährlichen Virus ausgesetzt. Erschwerend kommt hinzu, dass die Bewohnerinnen und Bewohner weder Bildungs- und Beratungsangebote noch Rechtsbeistand wahrnehmen können, da sozialen Akteuren der Zugang in die Unterkünfte pandemiebedingt verwehrt bleibt. So werden wichtige Chancen zur Integration und Selbsthilfe verspielt.

Es zeigt sich sehr deutlich, dass der sogenannte Asylstufenplan der nordrhein-westfälischen Landesregierung, der auf Massenunterbringung setzt, gescheitert ist. In zahlreichen parlamentarischen Initiativen haben wir Schwarz-Gelb aufgefordert, die Unterbringung von Geflüchteten menschenwürdig und integrativ zu gestalten.

Die grüne landtagsfraktion lädt dazu ein, zusammen mit Expertinnen und Experten über die verschiedenen Problemlagen der Gemeinschaftsunterkünfte in NRW zu diskutieren und neue Lösungsansätze zu entwickeln, um die Situation der Geflüchteten effektiv zu verbessern.

Ablauf

15.45 Uhr: Digitales Ankommen

16.00 Uhr: Begrüßung

Berivan Aymaz MdL, Sprecherin für Flüchtlingspolitik, Integrationspolitik, Internationales/ Eine-Welt, Grüne Landtagsfraktion NRW

16.10 Uhr: Keynote „Perspektiven für Geflüchtete vor Ort schaffen: von der Aufnahme bis zur Integration“

Katja Dörner, Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn

16.20 Uhr: Corona-Infektionsrisiko in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete und erforderliche Maßnahmen

Prof. Dr. med. Kayvan Bozorgmehr, Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Universität Bielefeld

- anschließend Fragerunde -

17.00 Uhr: Pause

17.10 Uhr: Live-Talk: Einblicke in die Situation von Geflüchteten vor Ort: Welche Gestaltungsräume gibt es für eine humanitäre und bedarfsgerechte Unterbringung?

- *Berivan Aymaz MdL (Moderation)*
- *Alexandra Brand, Verbandsübergreifende Fachbegleitung der Verfahrensberatung und der dezentralen Beschwerdestellen*
- *Miriam Koch, Leiterin Amt für Migration und Integration der Landeshauptstadt Düsseldorf*
- *Dr. Marion Lillig, Migrationssoziologin mit dem Schwerpunkt Lebensverhältnisse, Bildung und Arbeit von Flüchtlingen in Deutschland*
- *Karin Wieder, Referentin Flüchtlingsarbeit, Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. - Diakonie RWL*

- anschließend Fragerunde -

18:00 Uhr: Schlusswort

Berivan Aymaz MdL

Während der Online-Veranstaltung können Fragen über den Chat gestellt werden. Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit zu einem lockeren Austausch in einem separaten Online-Raum. Die Zugangsdaten dazu werden im Chat bekannt gegeben.

[Hier geht's zur Anmeldung:](#)

berivan.aymaz@landtag.nrw.de

Wilhelm Neurohr

Berivan Aymaz MdL

Sprecherin für Flüchtlingspolitik, Integrationspolitik, Internationales/ Eine-Welt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Landtag NRW

Platz des Landtags 1

40221 Düsseldorf

Tel.: 0211 884-2424

Fax: 0211 884-3556

berivan.aymaz@landtag.nrw.de

[Facebook](#)

[Twitter](#)